



Das
versteinerte
Berggamschalen
zum
Gedenken
Tierzirunde
06
Berggamschalen
2014

PROGRAMM

AUGUST 2026 –
JANUAR 2027

keb

**Komm.
Erfahre.
Bereicherung.**



Katholische Erwachsenenbildung
Dekanat Mergentheim e. V.



Katholische Erwachsenenbildung Dekanat Mergentheim e. V.

Herausgegeben von

der Katholische Erwachsenenbildung
Dekanat Mergentheim e. V.

Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim
Tel.: 07931 - 96 89 743
Fax: 07931 - 99 255 45
keb.mergentheim@drs.de
www.keb-mgh.de
📷 @keb_mgh

Leitung und Geschäftsführung: Beate Herzog


Auflage: 2000 Exemplare
Stand: Mai 2026

Bildnachweise:

Bilder Blütenlesen II und Philosophenweg: Hans Stoppel und Michael Henoch
Bilder Kirchenmusik: Michael Müller und Büro Franziska König
Bilder Krippenfahrt: Dr. Heide Weißhaar-Kiem, Dr. Andreas Wagner, Beate Herzog
Bild Männerabend: Ralph Arnold
Bilder Münsterschatz: Dr. Wolfgang Friedrichs
Bilder Vortrag Organspende: Prof. Dr. Peter Baier
Bild Vernissage Stadtkloster: Trautlinde Reiter
Bild Waldweihnacht: Hariolf Scherer
Alle weiteren Bilder: Beate Herzog privat

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Ein herzliches Grüß Gott an Sie alle,

die Sie das neue Programmheft der
 Dekanat Mergentheim in Händen halten.



Komm.

Mache den ersten Schritt. Demokratie beginnt mit der Bereitschaft, sich einzubringen – im Gespräch, im Handeln, im Miteinander. Wer kommt, zeigt Interesse. Wer kommt, übernimmt Verantwortung. Als Leitung Ihrer Katholischen Erwachsenenbildung möchte ich Sie einladen unser Programm durchzublättern und bei der einen oder anderen Veranstaltung zu beschließen: Ja, da komme ich dazu!

Erfahre.

Dass Bildung mehr ist als Wissen. Sie ist das Verstehen von Zusammenhängen, das Hinterfragen von Meinungen und das Lernen voneinander. In der Begegnung mit anderen Lebensrealitäten erfahren wir unsere Fähigkeit, empathisch zu denken und demokratisch zu handeln. Treffen wir auf neue Kontakte, so erleben wir unsere Beziehungen in einem anderen Umfeld und wir erfahren neues Gedankengut mit und durch unsere Mitmenschen.

Bereicherung.

Vielfalt ist kein Hindernis, sondern eine Stärke. Jede Begegnung bereichert unseren Horizont. Jede Perspektive fügt ein neues Stück zur Wirklichkeit hinzu. So wird aus Unterschiedlichkeit ein gemeinsamer Gewinn. Demokratie braucht Räume, in denen Menschen sich begegnen können – offen, respektvoll und auf Augenhöhe. Frieden entsteht nicht im Alleingang. Er wächst dort, wo Vertrauen entsteht, wo Dialog möglich ist und wo wir lernen, Konflikte ohne Gewalt zu lösen.

„Demokratie fehlt Begegnung“, so der gleichnamige Buchtitel von Rainald Manthe. Demokratie lebt im Alltag, in Gesprächen, im offenen Blick füreinander. Sie wächst dort, wo Menschen einander begegnen, zuhören, nachfragen und auch dann im Dialog bleiben, wenn es Unterschiede gibt.

Begegnung beginnt mit uns. Mit unserer Bereitschaft den ersten Schritt zu machen. Mit unserem Mut, andere Perspektiven kennenzulernen. Mit unserem Willen, nicht zu urteilen, sondern zu verstehen. Mit unserer Entschlossenheit aufzustehen, besonnen politisch zu handeln, weitschauend zu wählen und damit für Demokratie einzustehen, wenn sie ins Wanken gerät.


In einer Welt, die oft trennt und separiert, schafft Begegnung Verbindung und Verbundenheit. Sie baut Brücken, wo Mauern entstehen könnten. Sie eröffnet Räume für Bildung und für ein friedliches Zusammenleben.

Friede ist kein Zufall. Er ist das Ergebnis von Austausch, Verständnis und gemeinsamer Verantwortung. „Selig, die Frieden stiften“ lautet das Jahresthema 2026 der Hauptabteilung XI der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Bitte beachten Sie die vielfältigen Vorträge unserer Online-Reihe „Frieden im Fokus“.

Zu unserem Programm sind alle Menschen willkommen, unabhängig von Konfessionen und Lebensstilen mit und ohne Einschränkung.

Mit diesen Gedanken lade ich Sie herzlich ein und freue mich, sie bei der ein oder anderen Veranstaltung willkommen heißen zu dürfen.



Auch im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle der  Dekanat Mergentheim grüße ich Sie mit den besten Wünschen,

Beate Herzog
Leitung und Geschäftsführung


Bitte beachten Sie:

Auf unserer Homepage finden Sie neben unserem Programm in Präsenz auch interessante Online-Angebote. Aktuelle Informationen senden wir Ihnen gerne per E-Mail zu. Bitte erteilen Sie uns hierfür Ihr Einverständnis per E-Mail an **keb.mergentheim@drs.de**.

Besuchen und folgen Sie uns auch auf Instagram  **[@keb_mgh](https://www.instagram.com/keb_mgh)**

Unser Programm Herbst 2026 / Winter 2026

Ganzjährig	MUSIK: IM ENSEMBLE MUSIZIEREN: unsere Veeh-Harfen-Gruppe	8
15.08.2026	MARIÄ HIMMELFAHRT: Kräuterweihe in Laudenbach	9
12.09.2026	EXKURSION: Sulzfeld am Main s. Aktiv sein – aktiv bleiben	38
13.09.2026	LITERATURFAHRT NACH MARBACH: Schiller, Kafka & Co	10
20.09.2026	MUSIK: Geistliches Konzert in der Bergkirche Laudenbach	11
ab 21.09.2026	FAMILIEN: ONLINE-KURS FÜR ELTERN: Kess-erziehen: Abenteuer Pubertät	12
ab 21.09.2026	GESUNDHEIT: Feldenkrais-Kurse (montags und freitags)	13
10.10.2026	EXKURSION: Museum für Franken (WÜ) s. Aktiv sein – aktiv bleiben	38
25.09.2026	NÄHRENDES FÜR GEIST UND SEELE: Erntedank im Stadtkloster	14
ab 27.09.2026	„KUNSTGESCHICHTLICHE KLEINODE“: Das Museum Münsterschatz	15
29.09.2026	VORTRAG: Entspannungstechnik Selbsthypnose	16
04.10.2026	MUSIK: Geistliche Abendmusik in der Bergkirche Laudenbach	17
ab 05.10.2026	DIGITALKURS: Künstliche Intelligenz als Alltagsbegleiter	18
11.10.2026	FAMILIEN / GENERATIONENÜBERGREIFEND: Stuppacher Madonna	19
16.10.2026	VORTRAG: DEMOKRATIE UND BILDUNG: zur Reihe des Kreiskuratoriums	20/21
18.10.2026	FÜHRUNG: auf dem Bad Mergentheimer Philosophenweg	22
18.10.2026	MUSIK: Englische Chormusik im Münster St. Johannes	23
24.10.2026	LITERATUR: Philosophisch-literarische Blütenlese II	24
ab 26.10.2026	GENERATIONENÜBERGREIFENDES „BRÜCKENPROJEKT“: Zauberwürfelkurs	25

ab 03.11.2026	DIGITALKURS: Umgang mit Smartphone und Künstlicher Intelligenz	26
07.11.2026	WORKSHOP ZUR DEMOKRATIEBILDUNG: Argumentationstraining	27
09.11.2026	VORTRAG: Organspende und Organtransplantation	28
12.11.2026	EXKURSION: Taubermühle Kuhn s. Aktiv sein – aktiv bleiben	38
13.11.2026	„AUSZEIT FÜR FRAUEN“ IM STADTKLOSTER: „Rosen und Brot“	29
ab 15.11.2026	VERNISSAGE / AUSSTELLUNG IM STADTKLOSTER: „Stirb und Werde“	30
19.11.2026	ABEND FÜR MÄNNER: Zum Aufatmen	31
20.11.2026	„AUSZEIT FÜR FRAUEN“ IM STADTKLOSTER: „Zauber des Neubeginns“	29
28.11.2026	LETZTE HILFE KURS: Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung	32
30.11.2026	DIGITALKURS: Ältere nutzen Künstliche Intelligenz	33
01.12.2026	„KUNSTGESCHICHTLICHE KLEINODE“: Die Schlosskirche	34
05.12.2026	EXKURSION: Weihnachtsmarkt Bronnbach s. Aktiv sein – aktiv bleiben	39
19.12.2026	FAMILIEN / GENERATIONENÜBERGREIFEND: Waldweihnacht im Spitalwald	35
16.01.2027	KRIPPENFAHRT: Die Luidl-Krippe in Landsberg am Lech	36/37
	AKTIV SEIN – AKTIV BLEIBEN Treffpunkt für Senioren	38/39
	Die  DEKANAT MERGENTHEIM EMPFIEHLT	40/41
	BUCHTIPP: DEMOKRATIE FEHLT BEGEGNUNG	42

IM ENSEMBLE MUSIZIEREN


Unsere Veeh-Harfen-Gruppen



In den letzten Jahren sind in der Katholischen Erwachsenenbildung Bad Mergentheim unter der Leitung von Ulrike Müller mehrere Veeh-Harfen-Gruppen entstanden. Sie treffen sich jeweils 14-tägig zum gemeinsamen Proben und Musizieren. Bei Auftritten sorgt unsere Veeh-Harfen-Musik stets für ein ergreifendes musikalisches Erlebnis. Die Veehharfe wurde erfunden von Hermann Veeh, einem Landwirt aus Gülchsheim in Franken. Er wollte seinem Sohn Andreas, der mit dem Down- Syndrom geboren wurde, die Möglichkeit bieten, an der Hausmusik der Familie teilzunehmen. Zu erlernen ist die Veeh-Harfe auch ohne Notenkenntnisse. Ihre harmonischen, zarten Klänge beruhigen und tun Herz und Seele gut. Neue Interessenten sind herzlich willkommen.

Bei großem Bedarf kann ein neuer Einführungskurs angeboten werden.

**Anmeldung:**

 Geschäftsstelle
Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim
Tel.: 07931 / 99 255 45

BERGKIRCHE LAUDENBACH
DAS GEISTLICHE ZENTRUM DER REGION

Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe



Pontifikalhochamt, Festgottesdienst und Kirchenführung

Herzliche Einladung zum Festtag
 Mariä Himmelfahrt in die Bergkirche
 nach Laudenburg.

Das Pontifikalhochamt um 10:00 Uhr
 feiert Weihbischof emeritus Ulrich Boom
 aus Würzburg.



Bringen Sie gerne Ihre Kräuter- und
 Blumenbüschel mit, die an diesem
 Festtag nach alter Tradition geweiht
 werden.

Den abendlichen Festgottesdienst mit Kräuterweihe feiert um 19:00 Uhr
 Pfarrer Burkhard Keck.

Um 20:15 Uhr erwartet Sie eine Geistliche Kirchenführung zum Festtag
 mit anschließendem Secco-Empfang.



Termine:

Samstag, 15.08.2026

Weihbischof em. Ulrich Boom, Würzburg

Ort:

Bergkirche Laudenburg

Pfarrer Burkhard Keck

LITERATURFAHRT NACH MARBACH

Schiller, Kafka & Co – ein Tag in den Marbacher Literaturmuseen**Anlässlich der 43. Baden-Württembergischen Literaturtage in Bad Mergentheim**

Ein „unterirdischer Himmel“ sei es, das Deutsche Literaturarchiv in Marbach, schwärmte Martin Walser. Tausende von Dichtervor- und nachlässen, von der Aufklärung bis zur Gegenwart, liegen in seinem „Kellerparadies“, welches nur

Archivaren zugänglich ist. Überirdisch stehen uns jedoch die Türen von gleich zwei Museen offen, die weltweit ihresgleichen suchen: das gerade erst nach langer Sanierung neu eröffnete **Schiller-Nationalmuseum** und das vom Architekten David Chipperfield gebaute **Literaturmuseum der Moderne**. Hier warten wahre Schätze auf jeden Literaturbegeisterten: Schillers Totenmaske etwa oder das Originalmanuskript von Franz Kafkas „Proceß“. Unsere Bus-Fahrt nach Marbach ist also eine Reise zu dem deutschen Literaturtempel schlechthin. Kundige Führungen durch beide Museen werden besondere Einblicke gewähren. Natürlich bleibt auch Zeit für eigenes Erkunden entsprechend Ihrer Literaturvorlieben. Im Anschluss ist im Restaurant Schillers Blick für alle Mitreisenden reserviert.

i

Termin:


Sonntag, 13.09.2026, 9.00 – 16.30 Uhr

Mittagseinkauf auf eigene Kosten

Abfahrtsort:

Bushaltestelle Schloss (Stadtmitte/Zollamt)
Oberer Graben, Bad Mergentheim

Kooperation:

 die Kuratoren der Bad Mergentheimer Literaturtage, Land Baden-Württemberg, Stadt Bad Mergentheim

Teilnahmegebühr:

38 Euro / 30 Euro ermäßigt
(zzgl. Vorverkaufsgebühr)

Anmeldung:

über die Buchhandlung Moritz und Lux
und Reservix

MUSIK

Geistliches Konzert in der Bergkirche Laudenbach

DAS GEISTLICHE ZENTRUM IN DER REGION



Dr. Bernhard Moosbauer an der Barockvioline und Kirchenmusikdirektor Michael Müller am Cembalo musizieren ein Programm unter dem Titel „Maritime Musikmetropolen“.

Dabei kommen Komponisten zu Gehör, deren Wirkungsstätten nahe an Meeren lagen bzw. einen relativ guten Zugang zum Meer hatten: Vivaldi in Venedig, Telemann in Hamburg, Händel in London, Corelli in Rom. Ergänzt werden die Violinsonaten mit Stücken für Cembalo-Solo.

Seit vielen Jahren erfreuen die beiden bekannten Musiker mit gekonntem Musizieren ihre Zuhörer in der Region.

**Termin:**

Sonntag, 20.09.2026, 19:00 Uhr

Dr. Bernhard Moosbauer – Barockvioline

Michael Müller – Cembalo

Ort:

Bergkirche Laudenbach

Eintritt frei. Spenden für den Erhalt der

Bergkirche erbeten.

FAMILIEN: ONLINE-KURS FÜR ELTERN

Kess-erziehen: Abenteuer Pubertät

**Der Online-Kurs für Eltern
Kess-erziehen: Abenteuer Pubertät.
Für Mütter und Väter von Jugendlichen
im Alter von 11 bis 16 Jahren**

In einer gelassenen Haltung, die darauf vertraut, dass Jugendliche wie Eltern bereichert aus der Phase der Pubertät herausgehen, werden deren anstrengende wie schöne Seiten in den Blick genommen.

Der Kurs unterstützt Väter und Mütter in dieser Zeit des Umbruchs und zeigt Wege, wie sie Jugendliche in ihrem Selbstwertgefühl stärken, Grenzen respektvoll setzen und Kooperationen entwickeln können.

i

Termine:

Montags, jeweils 19:00 – 21:00 Uhr

21. und 28. September 2026,
05., 12. und 19. Oktober 2026

Online, über Zoom
(den Link erhält man nach Anmeldung)

Referent:

Klaus Luksch, Diplom-Psychologe und
Erziehungsberater

Teilnahmebeitrag:

45,- Euro pro Person; 65,- Euro pro Paar
(und 9,50 Euro für das Kursheft),
für STÄRKE-Berechtigte förderbar, bitte bei
der Anmeldung mitteilen

Anmeldung:
max. 12 Personen bis 10. September unter
www.keb-sha.de

Veranstalter:
 Kreis Schwäbisch Hall

Kooperation:
 Mergentheim und  Schwäbisch Hall

Kess
kooperativ | einmütigend | sozial | situationsorientiert
erziehen

STÄRKE

**DIE „FELDENKRAIS-METHODE“:
KLEINE BEWEGUNG, GROSSE WIRKUNG!**

Bewusstheit durch Bewegung

Beweglich bleiben oder wieder beweglich werden ist ein großes Bedürfnis vieler Menschen.

Mit der Feldenkrais-Methode lernen wir unseren Körper besser kennen, wir verinnerlichen sanfte Bewegungsmuster der Leichtigkeit und entlasten und beleben dadurch unsere Muskeln, Nerven und Gelenke. Die Übungen werden in kleinen Gruppen auf dem Boden liegend ausgeführt. Bitte bringen Sie eine Decke oder Matte, leichte warme Kleidung und Socken mit.



Beweglicher werden heißt auch lebendiger werden – körperlich, seelisch und geistig.

4 Kurse zu je 10 Terminen.

i

Termine Kurs 1:

montags 14:30 – 16:00 Uhr

21.09., 28.09., 05.10., 12.10., 19.10., 02.11.,
09.11., 16.11., 23.11., 30.11.2026

Termine Kurs 2:

freitags 10:00 – 11:30 Uhr

25.09., 02.10., 09.10., 16.10., 23.10., 06.11.,
13.11., 20.11., 27.11., 04.12.2026

Ort:

Mariensaal
Katholisches Gemeindehaus
Marienstraße 1
97980 Bad Mergentheim

Termine Kurs 3:

freitags 10:00 – 11:30 Uhr

08.01., 15.01., 22.01., 29.01., 05.02., 19.02.,
26.02., 05.03., 12.03., 19.03.2027

Termine Kurs 4:

montags 14:30 – 16:00 Uhr

11.01., 18.01., 25.01., 01.02., 15.02., 22.02.,
01.03., 08.03., 15.03., 22.03.2027

Teilnehmerbeitrag:

je Kurs: 140 Euro

Leo Guggenmos
lizenzierter Feldenkraislehrer

NÄHRENDES FÜR GEIST UND SEELE

Erntedank im Stadtkloster: Die Kraft der Erde zu köstlichen Speisen verarbeiten und genießen.



Der „Füllemonat“ September beschenkt uns reich mit Beeren, Früchten, Nüssen und Samen. Die Kräfte der Natur lagern im Spätsommer intensive Geschmackstoffe und Vitamine in den Früchten, Samen und Wurzeln ein. Es ist eine wahre Freude, durch die Natur zu streifen und zu sammeln, was uns an wertvollen, kraftspendenden Schätzen geboten wird. Diese Früchte unserer Schöpfung werden wir gemeinsam entdecken, ernten und zu Speisen verarbeiten. Wir veredeln Kräuter zu Pesto, stellen Gemüsebrühe her und bereiten ein Oxymel für eine stabile Gesundheit im Herbst zu. Beim gemeinsamen Kosten der Speisen, einem geistlichen Erntedank-Impuls und im Gespräch miteinander danken wir für die Gaben der Schöpfung und stimmen uns auf das Erntedankfest ein. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung und 3-4 kleine Schraubgläser zum Mitnehmen der Speisen.

**Termin:**

Freitag, 25.09.2026, 15:00 – 17:30 Uhr

Ort:

Stadtkloster Maria Hilf
Marienstraße 1/1
97980 Bad Mergentheim



in Kooperation mit dem Stadtkloster

Anmeldung bitte bis 16.09.2026

Unkostenbeitrag nach eigenem Ermessen

Luise Denninger und Schwester Rita Bystricky

„KUNSTGESCHICHTLICHE KLEINODE IN BAD MERGENTHEIM“

Führungen durch das Museum Münsterschatz St. Johannes Baptist in der Eck'schen Kapelle



Wer im Mergentheimer Münster seinen Blick schweifen lässt, wird an der Nordwestseite des Chores durch eine Bogenöffnung hindurch Fragmente eines weiteren prachtvoll gestalteten Innenraumes entdecken. Es handelt sich dabei um die Eck'sche Kapelle, so benannt nach ihrem

Bauherrn Marquard Freiherr zu Eckh und Hungersbach, der von 1606 bis 1612 in Mergentheim als Statthalter des Hochmeisters des Deutschen Ordens amtierte und 1606, zu Beginn seiner Amtszeit, über der Sakristei einen Gebetsraum errichten und mit Gewölbefresken ausmalen ließ.

Dieses architektonische Kleinod wurde gleichsam zum Behälter weiterer Kostbarkeiten, als es dazu ausersehen wurde, die liturgischen Geräte und Gefäße des Münsterschatzes zu beherbergen. Anzahlmäßig überschaubar, versammelt es mit Werken Fränkischer und Augsburger Meister Objekte von höchst künstlerischem Rang, die kunst- und glaubensgeschichtlich zu erhellenden Einsichten anregen.



Termine:

Sonntag, 27.09.2026

Sonntag, 25.10.2026

jeweils 15:00 – 17:00 Uhr

Zu jeder halben Stunde beginnt

Dr. Wolfgang Friedrichs eine erneute

Führung mit maximal 10 Teilnehmenden

Unkostenbeitrag nach eigenem Ermessen

Ort:

Museum Münsterschatz im Obergeschoss
des Münsters St. Johannes

Dr. Wolfgang Friedrichs

Treffpunkt:

vor der Sakristei der Münsterkirche

Weitere Öffnungszeiten des Museum

Münsterschatz: sonntags von April bis

Oktober im Zeitraum 15:00 – 17:00 Uhr und
auf Anfrage

VORTRAG: ENTSPANNUNGSTECHNIK

Wenn der Geist still wird – durch Selbsthypnose zu spiritueller Tiefe




Durch ihren Vortrag wird uns Ilona Wachter, Trainerin für Selbsthypnose und Hypno-Coach, in die Welt der Hypnose und ihrer hilfreichen Möglichkeiten als „spirituelle Brücke“ entführen. Selbsthypnose ist eine einfach erlernbare Möglichkeit sich selbst aktiv in einen natürlichen Entspannungszustand zu versetzen, in dem wir uns bereits unbewusst mehrmals am Tag befinden. Der Körper schläft, doch der Geist ist wach und orientiert. Durch dieses fokussierte Bewusstsein wird der Alltagsverstand leiser, die innere Wahrnehmung klarer und das Unterbewusstsein öffnet sich, ähnlich wie in Meditation oder Gebet. Erfahren Sie die Selbsthypnose als Möglichkeit, zu entspannen und dem Göttlichen in sich selbst nahe zu kommen.

**Termin:**

Dienstag, 29.09.2026
19:00 – 20:00 Uhr

Ort:

 Geschäftsstelle
Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim

Ilona Wachter

Trainerin für Selbsthypnose
und Hypno-Coach
Hypnose-Räume, Assamstadt

Eintritt frei

Unkostenbeitrag nach eigenem Ermessen

MUSIK

Geistliche Abendmusik in der Bergkirche Laudenbach

DAS GEISTLICHE ZENTRUM IN DER REGION



Am Jubiläums-Gedenktage des Heiligen Franziskus spielt die Künstlerin **Franziska König** auf ihrer Meistergeige bekannte und ungehörte Werke für Violine solo aus verschiedenen Epochen.



Termin:

Sonntag, 04.10.2026, 19:00 Uhr

Franziska König – Violine

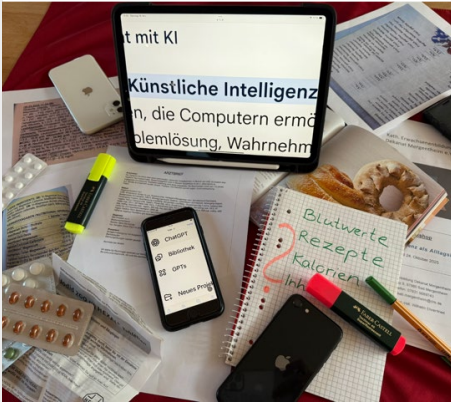
Eintritt frei

Ort:

Bergkirche Laudenbach

Spenden erbeten für die Reparatur der Franziskus-Statue.

PRAKTISCHER EINSTEIGERKURS

Künstliche Intelligenz (KI) als Alltagsbegleiter

In diesem zweiteiligen Kurs wird die kompetente und sichere Nutzung der künstlichen Intelligenz (KI) erlernt. Fachkundig genutzt hilft KI beim Verfassen von Texten oder bei Entscheidungsfragen.

Sie kann technische Probleme erklären und Hinweise zu rechtlichen Fragen, Verträgen, Ernährung und Gesundheitsvorsorge geben, ohne fachliche Beratung zu ersetzen. Darüber hinaus fördert KI das Lernen, plant Reisen und übersetzt Fremdsprachen.

KI kann in allen persönlichen Fragen unterstützen, auch im sprachbasierten Dialog mit einem digitalen Assistenten. Zudem behalten intelligente Geräte die Gesundheit im Blick und machen den Alltag komfortabler und sicherer.

Teilnehmende werden in der kleinen Gruppe individuell betreut und auf den KI-Einsatz im Alltag vorbereitet. Teilnahmevoraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit Computer oder Smartphone

**Termine:**


Montag, 05.10.2026, 17:00 – 19:30 Uhr
Mittwoch, 07.10.2026, 17:00 – 19:30 Uhr

Kursgebühr:

90 Euro, inkl. Kursunterlagen

Anmeldung erforderlich

Ort:

 Geschäftsstelle
Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim

Wilhelm Ehrenfried

Kinder entdecken die Stuppacher Madonna



Komm, wir finden einen Schatz!

Das Dekanat Mergentheim lädt zu einer Führung speziell für Kinder im Grundschulalter ein, um diesen Kunstschatz zu entdecken.

Dazu gibt es bei gutem Wetter vor der katholischen Kirche Maria Krönung, (Stuppach, Grünewaldstraße 41) ein Picknick. Die gemeinsame Zeit endet mit einer kurzen Andacht.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, da es in der Kapelle maximal 24 Plätze für die Kinder gibt.

Erwachsene Begleitpersonen sind herzlich willkommen.



Termin:


Sonntag, 11.10.2026, 14:00 Uhr

Ort:

Kirche Maria Krönung
Grünewaldstraße 41
Stuppach


Anmeldung:

bis 02.10.2026
per E-Mail an carlet@gestalt-mgh.de
Mechthild Carlet,
Dekanatsbeauftragte für Familien

 in Kooperation mit dem
Dekanat Mergentheim

VORTRAG VON CLEMENS RONNEFELDT
ZUR REIHE DES KREISKURATORIUMS ZUM THEMA

„Demokratie und Bildung“

Clemens Ronnefeldt aus Freising bei München, Diplom-Theologe mit Zusatzausbildungen in Friedensarbeit und Systemischer Beratung und seit 1992 Referent für Friedensfragen beim deutschen Zweig des Internationalen Versöhnungsbundes wird am 16. Oktober auf Einladung der  Dekanat Mergentheim nach Bad Mergentheim kommen und zum Thema „**Demokratie und Bildung**“ sprechen.

Folgenden Fragen wird Clemens Ronnefeldt in seinem Vortrag nachgehen:

- Wie hängen Demokratie und Bildung zusammen?
- Wie kann die Demokratie geschützt werden?
- Welche Gefahren drohen in Deutschland durch den Rechtsruck in der Gesellschaft?
- In welchem Verhältnis stehen Kriegstüchtigkeit und das Friedensgebot im Vorwort des Grundgesetzes?
- Gibt es Lehren, die aus der deutschen Geschichte gezogen werden können?
- Wie kann durch Bildungsarbeit und Begegnung mehr Frieden im Kleinen und im Großen entstehen?
- Gibt es demokratische Alternativen zu Gewalt und Krieg?

Am Anschluss an seinen Vortrag wird Clemens Ronnefeldt Rückfragen beantworten




Termin:

Freitag, 16.10.2026, 18:30 Uhr

Ort:

Turnhalle der Realschule St. Bernhard
Holzapfelgasse 15
97980 Bad Mergentheim

Ihr Unkostenbeitrag nach eigenem Ermessen unterstützt die Demokratie- und Friedenserziehung an den Schulen in Bad Mergentheim durch Unterrichtsmaterialien zum Thema

 in Kooperation mit der Realschule St. Bernhard



Der Internationale Versöhnungsbund wurde 1914 zur Verhinderung des Ersten Weltkrieges gegründet. Dem Verband gehören rund 100.000 Mitglieder in rund 50 Staaten der Erde an. Sechs Friedensnobelpreisträgerinnen und -preisträger gingen aus dem Verband hervor, darunter Dr. Martin Luther King. Der Verband hat Beraterstatus bei den Vereinten Nationen.

Clemens Ronnefeldt engagiert sich seit 1990 bei Friedensdelegationen, die ihn zu Friedens- und Menschenrechtsorganisationen nach Irak, Iran, Syrien, Libanon, Israel, Palästina, Jordanien, Ägypten und in die Türkei führten, über die er im gesamten deutschsprachigen Raum berichtet. Clemens Ronnefeldt hält zahlreiche Vorträge und Seminare zu den verschiedenen Facetten des Themas **Frieden**, zu dem auch **Demokratie** und **Bildung** zählen.

FÜHRUNG DURCH DEN BAD MERGENTHEIMER PHILOSOPHENWEG

Spazieren, Philosophieren und Weiterdenken

Auf dem Bad Mergentheimer Philosophenweg finden Lehren und Gedanken einer Vielzahl von Philosophen durch die kurzweiligen Erklärungen und Anschauungsbeispiele von Hans Stoppel und Michael Henoch den direkten Weg in das Denken und Nachdenken der Teilnehmenden.

Auf 20 Tafeln entlang des Weges werden philosophische Weisheiten, welche interessierte Bad Mergentheimer Bürger ausgewählt und festgehalten haben, zu einem wertvollen und hilfreichen Gedankengut auch und gerade in unserer Zeit.

Die beiden begeisternden Referenten führen abwechselnd durch den rund 3 km lange Philosophenweg von der Tauberbrücke im Kurpark ausgehend hoch Richtung Ketterwald und durch Serpentinafen wieder hinunter und zurück in den Kurpark.

i

Termin:

Sonntag, 18.10.2026
15:00 – 17:00 Uhr

Wegstrecke ca. 3 km

Teilnahme kostenfrei

Treffpunkt:

Brunnen vor dem Haus des Gastes
im Kurpark

Hans Stoppel, Michael Henoch

MUSIK

Englische Chormusik im Münster St. Johannes



Unter dem Titel „English Choral Music“ sind Sie herzlich eingeladen zu einem musikalischen Abendlob englischer Chormusik.

CHORISMA, der Chor der Dekanate Hohenlohe und Mergentheim, zeigt den musikalischen Reichtum in Kompositionen vom 16. bis ins 21. Jahrhundert. Thomas Tallis, Edvard Elgar, Henry Purcell, Benjamin Britten sind nur ein paar Namen dieses besonderen Abends.

Klavier und Orgel - Michael Müller (Mergentheim)

Leitung - Theresa Schäfer (Künzelsau)


Termin:

Sonntag, 18.10.2026, 18:00 Uhr

Eintritt frei. Spenden erbeten.

Ort:

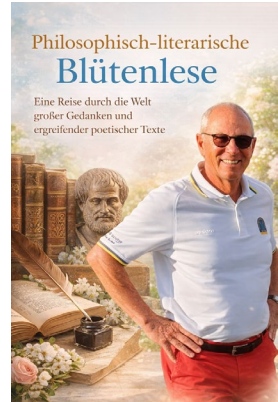
Münster St. Johannes

Dieses Konzert erklingt auch am Samstag, den 17.10.2026, um 19:00 Uhr in Eberstal, St. Rochus

LITERATUR

Philosophisch-literarische Blütenlese II

In Anknüpfung an die literarische Blütenlese vom März 2024 soll dieser Nachmittag unter dem Titel Blütenlese II eine Blütenlese aus lyrischen, philosophischen und christlich-mystischen Texten sein. Der Referent Hans Stoppel präsentiert ausgesuchte Texte von zeitloser Gültigkeit, sprachlicher Brillanz und gedanklicher Tiefe. Verschiedene Schriftsteller und Denker unterschiedlicher Epochen sollen zu Wort kommen und uns auf eine Reise durch die „inneren Räume“ des Menschseins mitnehmen. Die Auswahl konzentriert sich auf menschliche Grunderfahrungen, geprägt von Sehnsucht, Staunen, Liebe, Leid und schließlich der Erfahrung der Einheit alles Seienden. Wir begegnen Dichtern, Philosophen und christlichen Mystikern: Rainer Maria Rilke, Meister Eckhart, Angelus Silesius, Franz von Assisi, Hildegard von Bingen, Bonhoeffer, Hölderlin, Buber und anderen. Sie alle thematisieren, dass das Wirkliche tiefer ist als das Sichtbare. Darüber hinaus werden Bezüge zu den Inhalten der Tafeln des Philosophenweges in Bad Mergentheim hergestellt und vertieft, als Ergänzung zu den Führungen. Die Teilnehmenden können gerne auch ein Lieblingsgedicht oder einen Lieblingstext mitbringen, der dann nach dem Hauptvortrag und einer Kaffeepause im Rahmen einer Diskussionsrunde vorgetragen und besprochen werden kann.



i

Termin:

Samstag, 24.10.2026
14:00 – ca. 16:30 Uhr

Teilnahme kostenfrei

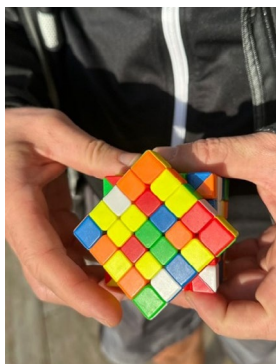
Beitrag für den vorbereiteten
Kaffee ist erbeten

Ort:

Mariensaal Katholisches Gemeindehaus
Marienstraße 1
97980 Bad Mergentheim

Hans Stoppel

GENERATIONENÜBERGREIFENDES „BRÜCKENPROJEKT“

Zweiteiliger Kurs: Faszination Zauberwürfel

Menschen aller Generationen packt die Faszination, einen Zauberwürfel zu lösen. Kein Problem! Schon beim ersten Termin wird es jedem Teilnehmer möglich sein, das erste Mal einen Zauberwürfel selbst zu lösen! Mit zunehmender Übung und Geschicklichkeit können sich die Teilnehmer wahlweise darauf konzentrieren, die eigene Lösungszeit zu verbessern oder sich mit dem Lösen weiterer, schwierigerer Würfel zu beschäftigen. Eingeladen zum Zauberwürfelkurs sind Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters.

Zauberwürfel:**Spannung, Spaß und Spiel über alle Generationen hinweg!****Termine:**

Montag, 26.10.2026
9:30 – 13:00 Uhr
Mittwoch, 28.10.2026
9:30 – 13:00 Uhr

Kursgebühr:

39 Euro
inkl. hochwertigem Zauberwürfel

Ort:

Kb Geschäftsstelle
Besprechungsraum
Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim

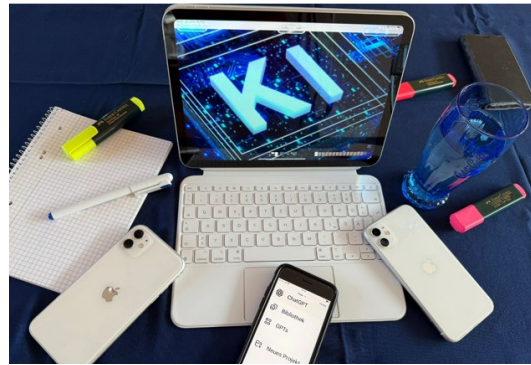
Alexander Becker
Programmierer
Zauberwürfel-Spezialist

PRAKTISCHER EINSTEIGERKURS

Sicher im Umgang mit Smartphone und Künstlicher Intelligenz (KI)

In diesem vierteiligen Einsteigerkurs wird zunächst die selbständige Nutzung von Smartphone oder Tablet erlernt. Danach kann künstliche Intelligenz (KI) zur Lösung persönlicher Fragen eingesetzt werden, auch im sprachbasierten Dialog mit einem digitalen Assistenten. Angewandt lassen sich mit dem Smartphone Texte lesen, Routen planen, Fotos aufnehmen und mit anderen in Kontakt bleiben.

Die KI unterstützt bei der Gerätebedienung, bei der Reiseplanung, beim Verfassen von Texten zu verschiedenen Anlässen und liefert Hinweise zu Gesundheit, Ernährung und rechtlichen Fragen. Künstliche Intelligenz ersetzt jedoch keine fachliche Beratung.




In der kleinen Gruppe mit individueller Betreuung können alle Funktionen ausprobiert und das Erlernete anschließend im Alltag eingesetzt werden.

**Termine:**

Dienstag, 03.11.2026, 17:00 – 19:30 Uhr
 Donnerstag, 05.11.2026, 17:00 – 19:30 Uhr
 Dienstag, 10.11.2026, 17:00 – 19:30 Uhr
 Donnerstag, 12.11.2026, 17:00 – 19:30 Uhr

Ort:

 Geschäftsstelle
 Bahnhofplatz 3
 97980 Bad Mergentheim

Teilnahmevoraussetzungen:

keine

Kursgebühr:

180 Euro, inkl. Kursunterlagen
 Anmeldung erforderlich

Wilhelm Ehrenfried

WORKSHOP DEMOKRATIEBILDUNG

Politische Diskussionen konstruktiv führen Ein Argumentationstraining



„Über Politik spricht man ... sehr wohl!“
Doch wie gelingt es politische Diskussionen konstruktiv zu führen? So diese oftmals emotional aufgeladen sein können? Sie erhalten ein Argumentations-training mit demokratischem Grundverständnis und rhetorischen Grundlagen zu den Leitfragen:

„Wie kann ich eigene Argumente gut und schlüssig aufbauen?“ und
„Woran erkenne ich schlechte Argumente und wie kann ich ihnen begegnen?“

Abschließend werden Sie selbstständig zu politischen Themen diskutieren und die erlernten Inhalte in die Praxis umsetzen, sodass Sie sicher an politische Diskussionen herantreten können.

Die Seminarmethode besteht aus Vortrag, Partner- und Gruppendiskussionen sowie Feedbackmöglichkeiten.

**Termin:**

Samstag, 07.11.2026
10:00 – 18:00 Uhr,
(inkl. 60 Minuten Pause)

Ort:

Volkshochschule Bad Mergentheim

Kursgebühr:


20 Euro

Anmeldung:

Volkshochschule Bad Mergentheim

Anmeldeschluss:

21.10.2026

 in Kooperation mit der Volkshochschule Bad Mergentheim. Diese Veranstaltung wird durch den Main-Tauber-Kreis gefördert.

Martha Wittek

VORTRAG

Organspende und Organtransplantation

Eine Informationsveranstaltung für - noch - Unbeteiligte

Die Organtransplantation rettet Menschenleben bei Erkrankungen im Endstadium, steht aber fast immer in Zusammenhang mit einer postmortalen Organspende, steht damit im Zusammenhang mit dem Tod. So scheint sie selbst zum Tabuthema zu werden.

Mit Informationskampagnen und Gesetzesinitiativen versucht die Politik das Tabu zu brechen, mit dem Ziel die Spendenbereitschaft der Gesellschaft zu erhöhen, damit mehr Menschen geholfen werden kann.



In diesem Vortrag informiert der Transplantationsbeauftragte des Caritas-Krankenhauses Bad Mergentheim, Herr Prof. Dr. Baier über die Möglichkeiten der Organtransplantation und die Voraussetzungen einer Organspende. Es soll sich jeder seine eigene, sachlich fundierte Meinung bilden können, denn jeder - noch - Unbeteiligte kann schon morgen mit dem Thema konfrontiert sein.

**Termin:**

Montag, 09.11.2026, 19:00 Uhr

Ort:

Stadtkloster Maria Hilf
Marienstraße 1/1
97980 Bad Mergentheim

Referent:

Prof. Dr. Peter Baier
Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim



in Kooperation mit dem Stadtkloster

Eintritt frei.

Unkostenbeitrag nach eigenem Ermessen

„AUSZEIT FÜR FRAUEN“ IM STADTKLOSTER

Weil ich es mir wert bin...

...gönne ich mir einen Abend Zeit, um die Seele zu streicheln und sie baumeln zu lassen.



„Rosen und Brot“



„Vom Zauber des Neubeginns“

Ein Impulsgedanke zum Thema führt jeweils durch den Abend. Vielfältige Methoden aus der Gestaltarbeit, Achtsamkeitsübungen oder auch Tanzelemente helfen, Ressourcen aufzutanken, durchzuatmen, sich zu erden und zu entspannen. Im Mittelpunkt stehen dabei das persönliche Erleben und der Austausch untereinander.



Termine:

Freitag, 13.11.2026

Impulsgedanke „Rosen und Brot“

Mittwoch, 20.01.2027

Impulsgedanke „Vom Zauber des Neubeginns“

jeweils 19:30 Uhr bis ca. 21:00 Uhr

Ort:

Stadtkloster Maria Hilf

Marienstraße 1/1

97980 Bad Mergentheim

Anmeldung:

bis 2 Tage vorher

Unkostenbeitrag nach eigenem Ermessen

Mechthild Carlet

Gestaltberaterin, Katechetin,

Dekanatsbeauftragte für Familienpastoral



in Kooperation mit dem Stadtkloster

VERNISSAGE UND AUSSTELLUNG IM STADTKLOSTER

Stirb und Werde - Stationen eines Wandlungsprozesses im Bild



Wenn die Tage kürzer werden, öffnet der Kreuzgang des Stadtklosters Bad Mergentheim einen besonderen Raum des Innehaltens.

Vom 15.11. bis 18.12.2026 zeigt die Künstlerin und Kunsttherapeutin Trautlinde Reiter einen Bilderzyklus zum Thema „Stirb und Werde“.

Dieses Thema beinhaltet im spirituellen Kontext eine tiefgehende oft schmerzhafteste Transformation, bei der alte Muster „sterben“, um Platz für

Neues zu machen. Es ist ein Weg des Wachstums ausgelöst durch Krisen und innere Konflikte, der nach Phasen der Zersetzung zu einer „Neugeburt“ führt.

In der besonderen Atmosphäre des Kreuzgangs laden die Bilder dazu ein, durch eigene Wahrnehmung Anteil zu nehmen an Prozessen wie sie im Kreislauf des Lebens zu allen Zeiten stattfinden.



Termin der Vernissage mit Musik und Texten:

Sonntag, 15.11.2026, 17:00 Uhr

Ort:

Stadtkloster Maria Hilf
Marienstraße 1/1
97980 Bad Mergentheim

Musik:

Stephanie Mittnacht
Musik- und Klangpädagogin

Am Sonntag, 6. Dezember, 14:30 bis 17:00 Uhr führt die Künstlerin persönlich durch die Ausstellung."

Weitere Öffnungszeiten der Ausstellung nach Absprache.

 in Kooperation mit dem Stadtkloster

EIN ABEND FÜR MÄNNER ZUM AUFATMEN

MännerZeit: Das Leben ist zu kurz für irgendwann



Jetzt und nicht irgendwann.
Ein Abend nur für mich.
Aufatmen. Neue Kraft schöpfen.
Raus aus dem Alltag. Raus aus
Verantwortung und Terminen.

Zeit haben für gute Gespräche,
neue Gedanken und wertvolle
Begegnungen.

Kein Vortrag, kein Seminar, sondern ein offener Abend mit kleinen gemeinsamen Aktionen und ehrlichem Austausch über Fragen, die uns Männer immer wieder beschäftigen: Was ist mir wichtig? Was mache ich heute und was morgen? Was ist in meinem Leben Pflicht? Was ist Kür? Was will ich schon lange machen?



Eingeladen sind Männer jeden Alters und in jeder Lebenssituation.
Nehmen Sie gute Gespräche und neue Perspektiven mit in ihren Alltag.

**Termin:**

Donnerstag, 19.11.2026
19:00 – ca. 21:00 Uhr

Anmeldung:

bitte bis 11.11.2026;
Teilnehmerzahl ist begrenzt


Zusammenkommen:

18.45 Uhr

Unkostenbeitrag:

nach eigenem Ermessen

Ort:

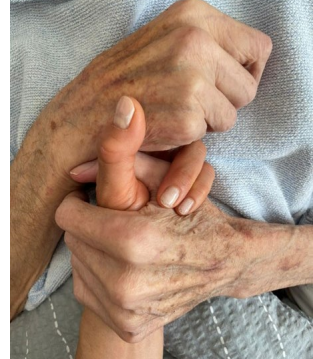
Geschäftsstelle der 
Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim

Ralf Arnold,
Trainer in der Erwachsenenbildung,
Künzelsau

KURS HILFREICHEN BEGLEITENS AM LEBENSENDE

Letzte Hilfe – das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

Unser Letzte Hilfe-Kurs soll ermutigen, schwerkranken und sterbenden Menschen in ihrer letzten Lebenszeit ganzheitlich beizustehen. Ebenso selbstverständlich wie die Erste Hilfe sollte auch die Letzte Hilfe sein. Wir setzen uns mit den Themen Sterben, Tod und Trauer in vielfältiger und sensibler Weise auseinander, vermitteln Wissen und bauen Hemmungen über die besondere letzte Lebenszeit ab.



Sterben betrifft früher oder später jeden Menschen und wir lernen daher wichtige vorsorgende Verfügungen wie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung kennen, die uns selbstbestimmt das Lebensende gestalten lassen. In einem dritten Teil sprechen wir konkret über pflegerische und lindernde Maßnahmen bei Schmerzen, Atemnot, Angst, Unruhe und Verwirrtheit. Abschließend gibt es hilfreiche Impulse zur Unterstützung trauernder Menschen, die sich in ihrem individuellen Trauer-Prozess befinden.

Dieser Kurs wird von qualifizierten Kursleitenden nach Dr. Bollig, Letzte-Hilfe Deutschland, durch den Hospizdienst Bad Mergentheim durchgeführt.



Termin:

Samstag, 28.11.2026
09:00 – 13:00 Uhr

Bitte Schreibmaterial mitbringen. Für Getränke und Imbiss ist gesorgt. Teilnahme kostenfrei

Anmeldung ab sofort unter

Tel. 07931 – 9618687

Ort:

Dienststelle Ökumenischer Hospizdienst e.V.
Schillerstrasse 20
97980 Bad Mergentheim

Mail: koordinatorin@hospizdienst-mgh.de



in Kooperation mit dem Ökumenischen Hospizdienst

PRAKTISCHER EINSTEIGERKURS

Ältere nutzen Künstliche Intelligenz (KI)

In diesem zweiteiligen Kurs wird gelernt, wie insbesondere ältere Menschen künstliche Intelligenz (KI) fachkundig und sicher zur Lösung persönlicher Fragen einsetzen können. KI kann auf dem Smartphone oder Computer auch als Gesprächspartner dienen. Intelligente Helfer unterstützen die Gesundheitsvorsorge und erhöhen Komfort und Sicherheit im täglichen Leben.

KI bietet immer einen persönlichen Bezug, hilft beim Schreiben von Texten oder beim Beantworten technischer Fragen. KI gibt Auskunft zu rechtlichen Fragen, informiert zu Verträgen sowie zur Ernährung und Gesundheitsvorsorge, ersetzt jedoch keine fachliche Beratung. Außerdem unterstützt KI beim Lernen, bei der Reiseplanung und bei Übersetzungen.

Teilnehmende werden in der kleinen Gruppe individuell betreut und auf den KI-Einsatz im Alltag vorbereitet.

**Termine:**

Montag, 30.11.2026
17:00 – 19:30 Uhr
Mittwoch, 02.12.2026
17:00 – 19:30 Uhr

Ort:

kb Geschäftsstelle
Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse im Umgang mit Computer oder Smartphone

Kursgebühr:

90 EUR, inkl. Kursunterlagen

Anmeldung erforderlich

Wilhelm Ehrenfried

„KUNSTGESCHICHTLICHE KLEINODE IN BAD MERGENTHEIM“

Führung durch die Schlosskirche in Bad Mergentheim



Anstelle einer um das Jahr 1250 gebauten Kapelle gab Deutschordens-Hochmeister Franz Ludwig von Pfalz-Neuburg 1730 den Neubau einer Kirche im Stile des süddeutschen Spätbarocks im Schloss Mergentheim in Auftrag. Unter Mitwirkung von Balthasar Neumann sowie des bayerischen Hofarchitekten François de Cuvilliés errichtete der Mergentheimer Baumeister und Stuckateur Franz Joseph Roth in den Jahren 1730 bis 1736 einen hellen, einschiffigen hohen Kirchenraum mit reicher Ausstattung. Über dem Gestühl liegt eine doppelte Empore sowie eine Fürstenloge. Bemerkenswert ist ein großflächiges Deckenfresko des Münchner Hofmalers Nikolaus Gottfried Stuber sowie die unter dem Hauptraum gelegene Krypta mit Grabsteinen in Erinnerung an Hochmeister und bedeutende Mitglieder des hier beheimateten Deutschen Ordens. In einem Rundgang, der auch für Familien und Kinder geeignet ist, werden die kunstgeschichtlichen Schätze erklärt.


Termin:

Dienstag, 01.12.2026
15:00 Uhr

Treffpunkt:

Innerer Schlosshof, vor dem Hauptportal
der Schlosskirche in Bad Mergentheim

Lore Groth-Faninger

Waldweihnacht im Hospitalwald 2026



Herzliche Einladung zur Waldweihnacht an der neuen Spitalwaldhütte oberhalb von Althausen im Hospitalwald. Inmitten des Waldes, jenseits des Weihnachtstrubels, wird die eigentliche Botschaft von Weihnachten spürbar. Lassen Sie Sich als Familie bezaubern von der Ruhe der Natur, erleben sie weihnachtliche Besinnlichkeit und stimmen Sie sich in Gemeinschaft und mit Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre auch mit gegrillten Bratwürsten, Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen. Für die Kinder wird das Streicheln der Esel, das Spielen im Strohlager oder das Sammeln von Feuerholz im Wald für das eindrucksvolle Lagerfeuer ein unvergessliches Erlebnis werden. Ein feierlicher Segen entlässt Sie mit Ihrer Familie in den vierten Advent.



Termin:

Samstag, 19.12.2026
16:00 Uhr

Kooperation:

Kb mit der Katholischen Kirchengemeinde
St. Johannes und der Kreisjägervereinigung

Ort:

Neue Spitalwaldhütte
im Hospitalwald,
Üttingshöfer Steige
(Beschilderung folgen)

KRIPPENFAHRT

Die Luidl-Krippe der Stadtpfarrkirche in Landsberg am Lech



Seit 375 Jahren ist auch in der Landsberger Stadtpfarrkirche der Brauch bekannt, die Botschaft von der Geburt Christi durch den Aufbau einer Krippe darzustellen. Die Krippenbesuche der eindrucksvollen Luidl-Krippe gehören in Landsberg am Lech zum festen Bestand des dortigen Weihnachtsbrauchtums.

Bekleidete Figuren und Tierskulpturen aus der Werkstatt der berühmten Bildhauer Lorenz und Johann Luidl befinden sich seit 300 Jahren im Eigentum der Pfarrei.

**Termin:**

Samstag, 16.01.2027
6:30 Uhr – ca. 19:00 Uhr

Treffpunkt:

Bushaltestelle Schloss
(Stadtmitte / Zollamt)
Oberer Graben
Bad Mergentheim
Zustiegsmöglichkeiten auf Anfrage

Teilnahmegebühr:

55 Euro

Krippenführung:

Frau Dr. Heide Weißhaar-Kiem

Mittagessen auf eigene Kosten

Anmeldung erforderlich**Stadtführung und Leitung:**

Thorsten und Beate Herzog



in Kooperation mit dem Kulturverein



Die hohe Aussagekraft der Figuren in Mimik, Drastik der Bewegung und Spannung der gesamten Figur bietet hervorragende Möglichkeiten zur Inszenierung theatralisch-ausdrucksvoller Szenen.



Weiter gehören zu den Inszenierungen unverzichtbare Krippenhäuser und realistische Hintergründe.

Die Luidl-Krippe führt zwei Ebenen zusammen: die Alltägliche des Betrachters mit den die Ereignisse begleitenden Figuren und dem sorgfältig und kunstvoll gestalteten Zubehör wie Werkzeug und Geschirr und zum anderen die Hinführung zu wichtigen Heilsereignissen des Glaubens im fernen Heiligen Land. Frau Dr. Weißhaar-Kiem, die mit großer Sorgfalt und Sachkenntnis die Renovierungs- und Restaurierungsarbeiten der Luidl-Krippe in ihren Händen hielt, wird uns das umfassende Feld des Krippenbaues nahebringen. Ein faszinierendes Kunsthandwerk, in dem Vertreter mehrerer künstlerischer Gattungen sorgsam aufeinander abgestimmt zusammenwirken: Bildhauer, Maler, textile Gestalter, Metall- und Holzarbeiter, Graphiker, Regieführende der Krippen-Szenen.

Eine Besichtigung der historische Altstadt Landbergs schließt sich der Krippenführung in der Stadtpfarrkirche an.

AKTIV SEIN – AKTIV BLEIBEN


Treffpunkt für Senioren**September 2026**

Sa 12.09. Fahrt nach **Sulzfeld am Main**. Unter dem Motto „**Geschichte und Gschichtli**“ steht die Führung von Doris Fröhling durch den Weinort. Sie weiß Historisches, Informatives und Unterhaltsames über den Weinbau und das Leben in den historischen Mauern zu erzählen. Einkehr vorgesehen. **13:00 Uhr Treffpunkt** für Fahrgemeinschaft am Kath. Gemeindehaus, Marienstraße 1 in Bad Mergentheim.

Anmeldung: Hertha Haberkorn oder  (1)

Oktober 2026

Sa 10.10. Bahnfahrt nach **Würzburg**. Das **Museum für Franken** auf der Festung Marienberg in Würzburg gehört zu den großen Kunstsammlungen Bayerns. Bei einer Führung werden besonders die Werke des Bildhauers und Bildschnitzer **Tilmann Riemenschneider** in den Blick genommen. Einkehr vorgesehen. **10:15 Uhr Treffpunkt** am Bahnhof Bad Mergentheim, Abfahrt um 10:32 Uhr

Anmeldung: Anna Schurk oder  (2)

November 2026

Do 12.11. Fahrt nach **Markelsheim**. Die **Taubermühle Kuhn** befindet sich seit 1852 in Familienbesitz. Bei einer Führung erfährt man Wissenswertes über die Verarbeitung unterschiedlicher Getreidesorten aus regionaler Landwirtschaft. Einkehr vorgesehen.

14:30 Uhr Treffpunkt für Fahrgemeinschaft am Kath. Gemeindehaus, Marienstraße 1 in Bad Mergentheim.

Anmeldung: Anna Schurk oder  (2)



1) Anmeldung: Hertha Haberkorn
0 79 31 / 33 21 oder

 0 79 31 / 96 89 743

2) Anmeldung: Anna Schurk
0 79 31 / 44 949 oder

 0 79 31 / 96 89 743

Dezember 2026

Sa 05.12. Bahnfahrt nach **Bronnbach**. Entlang der Außenfassade des Klosters und im gotischen Kreuzgang findet alljährlich der **traditionelle Weihnachtsmarkt** statt. Weihnachtliche Köstlichkeiten und schöne Handwerkskreationen stimmen auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. **13:15 Uhr Treffpunkt** am Bahnhof

Bad Mergentheim, Abfahrt um 13:32 Uhr

Anmeldung: Anna Schurk oder **kb** (2)

Januar 2027

Sa 16.01. Die **Luidl-Krippe** der Stadtpfarrkirche in Landsberg am Lech

Nähere Infos: siehe **kb**-Programm

Anmeldung: Hertha Haberkorn oder **kb** (1)



**Eine tief erlebte Advents-
und Weihnachtszeit**

**sowie ein gesundes,
gesegnetes Neues Jahr
mit vielen wertvollen
Momenten der Begegnung**

**wünscht Ihnen
von Herzen Ihre **kb****

DIE DEKANAT MERGENTHEIM EMPFIEHLT:

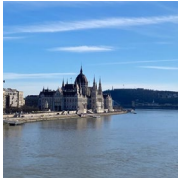
Pilgern auf dem Martinusweg



Termin: Samstag, den 19.09.2026

Wir laden Sie herzlich ein zum Pilgern auf dem Martinusweg. Gönnen Sie sich eine Auszeit von 4-5 Stunden und erleben Sie sich ganz neu. Informationen erhalten Sie bei Ihrer Anmeldung im Dekanat Mergentheim / Tourismus-pastoral unter 07931 / 9892-12 oder 07931 /9892-0. Leitung: Christian Richter, Pilgerpastoral

Religiöse Gemeindefahrt nach Budapest



Die katholische Kirchengemeinde Bad Mergentheim veranstaltet in den Herbstferien, vom 27.10.26 bis 01.11.26, eine religiöse Gemeindefahrt mit dem Fernreisebus nach Budapest. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten der „Perle an der Donau“ stehen auf dem Programm. Weitere Ziele sind die Basilika in Esztergom, die Puszta mit Pferdeshow und Kutschfahrt, Szekszard und das Donauknie. Freuen Sie Sich

auf gemeinsame Erkundungen, ungarische Köstlichkeiten und das Feiern von Gottesdiensten mit Münsterpfarrer Thomas Frey.

Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro in Bad Mergentheim (muensterpfarramt@st-johannes-mgh.de) ab sofort entgegen.

Sonnenschein

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Main-Tauber-Kreis



Malteser

...weil Nähe zählt.

25.09.2026 Kino Abend „Warum lieber Kurt?“

Ein Film über die Trauerbewältigung einer Patchworkfamilie mit Til Schweiger
18:30 Uhr, Roxy Kino, Wertheim

22.10.2026 „Wegweiser zum Glück“ – Kann man Resilienz lernen?

Workshop mit Ingrid Roos, Ehrenamtliche bei Sonnenschein
18:30 Uhr, Schillerstraße 20, 97980 Bad Mergentheim

10.11.2026 Sternenkinder

Vortrag Frau Rutz Hopes Angels
18:30 Uhr, Schillerstraße 20, 97980 Bad Mergentheim

Anmeldungen per E-Mail unter: sonnenschein@malteser.org



Kursangebote der Elternschule des Caritas-Krankenhauses

Säuglingspflege für werdende Eltern

Erfahrene Kinderkrankenschwestern zeigen Ihnen, wie Sie Sicherheit in der Pflege und beim Umgang mit Ihrem Baby erlangen. Sie erhalten Informationen zur Säuglingspflege und praktische Tipps für den Alltag mit einem Neugeborenen.

Kursleitung: Isabel Biesinger und Julia Hallbaur
Fachkinderkrankenschwestern
Kurstermin: 15.10.2026, 18.30 bis 21.00 Uhr
Anmeldung: www.ckbm.de/geburtsilfe
Kursort: Caritas-Krankenhaus, Aula
Kursgebühren: 25,- Euro pro Person

Erste Hilfe für Babys und Kinder

Die Fortbildung ist speziell für Eltern ausgerichtet und alle, die mit Kindern zu tun haben. Als Teilnehmende erhalten Sie ein Skript, welches im Nachgang als Notfallhandbuch in Notsituationen dienen kann.

Kursleitung: Johanna Hütter
Erste-Hilfe-Trainerin, Fachkrankenschwester für
Intensiv- und Anästhesiepflege
Kurstermine jeweils 17:00 - 21:00 Uhr:
21.09.2026, 30.09.2026, 05.10.2026, 20.10.2026, 02.11.2026, 25.11.2026, 08.12.2026,
14.12.2026
Kursort: Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Aula
Kursgebühren: Einzelperson 50 Euro, Elternpaar 90 Euro

Still- und Fläschchen-Café

Mütter und ihre Säuglinge sind eingeladen zum Stillcafé im Terrassencafé vor der Station B2 im Mutter-Kind-Zentrum des Caritas-Krankenhauses. Die Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern Anna Menzke und Andrea Karl beraten bei Anliegen rund ums Stillen und Fläschchen geben.

Termine: an jedem 2. und 4. Dienstag des Monats um 10:30 Uhr
Kursleitung: Anna Menzke und Andrea Karl



„DEMOKRATIE fehlt BEGEGNUNG“

Demokratie fehlt Begegnung: Schwimmbäder, Jugendclubs, Bibliotheken oder Sportvereine werden weniger. Individuelle Freizeitgestaltung, digitale Medien und zuletzt die Coronapandemie haben vielen Begegnungsstätten den Rest gegeben.

Aber Demokratie braucht Räume des Zusammentreffens, damit sie dauerhaft funktioniert.

Rainald Manthe, promovierter Soziologe und Autor dieses Buches, fokussiert solche Begegnungsorte des Alltags: Straßen und Bahnen, Parks und Cafés, die Dorfkneipe und Elternabende. Denn nur durch die Wahrnehmung von Diversität, durch die Bildung sozialer Beziehungen und durch gemeinsame Aktivitäten entsteht die unverzichtbare Basis, auf der moderne, vielfältige Demokratien funktionieren und sich den großen Transformationen unserer Zeit stellen können.


ISBN 978-3-8376-7141-4

Rainald Manthe verbindet sensible Beobachtungen mit scharfer Analyse und präsentiert beides in einer angenehmen lesbaren Form.

Zuversichtliche Zukunftsgedanken mit dieser Lektüre wünscht Ihnen Ihre Beate Herzog




Bitte beachten Sie die Termine der vielfältigen Vorträge unserer Online-Reihe „Frieden im Fokus“ zum Jahresthema „Selig, die Frieden stiften“ auf unserer Homepage.


 Katholische Erwachsenenbildung
Dekanat Mergentheim e. V.
Bahnhofplatz 3
97980 Bad Mergentheim

 Tel.: 07931 - 96 89 743
Fax: 07931 - 99 255 45
keb.mergentheim@drs.de
www.keb-mgh.de

 @keb_mgh

 Beate Herzog, Leitung und Geschäftsführung
Nicole Leber, Verwaltung

 Di & Mi von 8.30 bis 12.30 Uhr

 IBAN: DE93 6735 2565 0000 0007 52
BIC: SOLADES1TBB
Bank: Sparkasse Tauberfranken

keb

